

# Atex-Filter für explosionsgefährliche Gase/Stäube

Normale Filter sind in Bereichen, in denen aufgrund von Gasen, Dämpfen, Nebel oder Stäuben Explosionsgefahr besteht, nicht zugelassen. Sämtliche Komponenten müssen so konstruiert sein, dass die Leitfähigkeit durchgehend garantiert ist.

Die Atex-Richtlinien definieren die grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen, die vom ProduktHersteller und Anlagebetreiber zu beachten sind, um Personen, die in explosionsgefährdeten Bereichen arbeiten oder die von Explosionen betroffen sein könnten, zu schützen. Produkte,



Einteilung der explosionsgefährdeten Zonen (hat durch den Anlagenbetreiber zu erfolgen)			
<b>Gase</b>	<b>Zone 0</b> ist ein Bereich, in dem gefährliche explosionsfähige Atmosphäre als Gemisch aus Luft und brennbaren Gasen, Dämpfen oder Nebeln <b>ständig, über lange Zeiträume oder häufig</b> vorhanden ist.	<b>Zone 1</b> ist ein Bereich, in dem sich bei Normalbetrieb <b>gelegentlich</b> eine gefährliche explosionsfähige Atmosphäre als Gemisch aus Luft und brennbaren Gasen, Dämpfen oder Nebeln bilden kann.	<b>Zone 2</b> ist ein Bereich, in dem bei Normalbetrieb eine gefährliche explosionsfähige Atmosphäre als Gemisch aus Luft und brennbaren Gasen, Dämpfen oder Nebeln <b>normalerweise nicht oder aber nur kurzzeitig</b> auftritt.
<b>Stäube</b>	<b>Zone 20</b> ist ein Bereich, in dem gefährliche explosionsfähige Atmosphäre in Form einer Wolke aus in der Luft enthaltenem brennbarem Staub <b>ständig, über lange Zeiträume oder häufig</b> vorhanden ist.	<b>Zone 21</b> ist ein Bereich, in dem sich bei Normalbetrieb <b>gelegentlich</b> eine gefährliche explosionsfähige Atmosphäre in Form einer Wolke aus in der Luft enthaltenem brennbarem Staub bilden kann.	<b>Zone 22</b> ist ein Bereich, in dem bei Normalbetrieb eine gefährliche explosionsfähige Atmosphäre in Form einer Wolke aus in der Luft enthaltenem brennbarem Staub <b>normalerweise nicht oder aber nur kurzzeitig</b> auftritt.

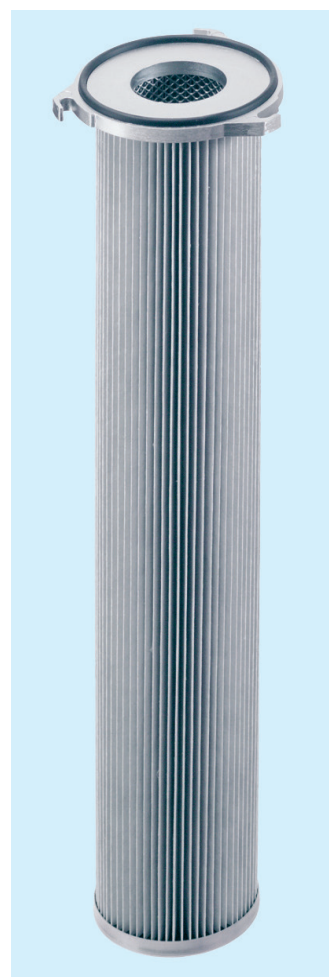
die in Geräten eingesetzt werden, bei denen Explosionsgefahr durch Gase, Dämpfe, Nebel oder Stäube besteht, müssen baumustergeprüft sein. Durch den Anlagebetreiber erfolgt die Definition der Zone, in welcher die Filter eingesetzt werden (siehe Tabelle oben).

### Komplettes Sortiment aus Schweizer Herstellung

Unifil bietet baumustergeprüfte Filter für alle Zonen, von 0 bis 22, an (siehe Tabelle unten).

- SynaWave-Taschenfilter
  - Mikrofil (Platten-Filter)
  - Mikro N (Filter mit V-förmiger Filterpackanordnung ohne Kopfrahmen)
  - Turbofil (Filter mit V-förmiger Filterpackanordnung mit Kopfrahmen)
  - Filterpatronen (zylindrische Filter)
- Diese fünf Bauformen können je nach Einsatzbereich in allen Filterklassen, mit verschiedenen Rahmenmaterialien und selbstverständlich auch in Spezialgrößen innert nützlicher Frist geliefert werden.

[unifil.ch](http://unifil.ch)



Anwendungsbereiche Unifil-Filter			
<b>Gase</b>	<b>Zone 0</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Turbofil</li> <li>• Mikrofil</li> <li>• Mikro N</li> </ul>	<b>Zone 1</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Turbofil</li> <li>• Mikrofil</li> <li>• Mikro N</li> <li>• Taschenfilter</li> <li>• Filterpatronen</li> </ul>	<b>Zone 1</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Turbofil</li> <li>• Mikrofil</li> <li>• Mikro N</li> <li>• Taschenfilter</li> <li>• Filterpatronen</li> </ul>
<b>Stäube</b>	<b>Zone 20</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Turbofil</li> <li>• Mikrofil</li> <li>• Mikro N</li> </ul>	<b>Zone 21</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Turbofil</li> <li>• Mikrofil</li> <li>• Mikro N</li> <li>• Taschenfilter</li> <li>• Filterpatronen</li> </ul>	<b>Zone 22</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Turbofil</li> <li>• Mikrofil</li> <li>• Mikro N</li> <li>• Taschenfilter</li> <li>• Filterpatronen</li> </ul>